

BUCHTIPP

Mit der SOKO Wismar auf Entdeckungsreise



Dass die alte Hansestadt Wismar über die Grenzen der Küstenregion hinaus bekannt ist, liegt nicht nur an der historischen Altstadt, die zum UNESCO-Welterbe zählt, sondern auch an der Fernsehserie SOKO Wismar. Sie wird seit Oktober 2004 ausgestrahlt und führt zu Tat- und Ermittlungsorten in und um die Stadt an der Wismarer Bucht, von Groß Schwansee bis zum Boiensdorfer Werder.

Standfotograf Marc Meyerbröker, Szenenbildner Erik Röffler, die Wismarerinnen Moni Mück und Anna Pfau haben sich aufgemacht, aus der Sicht der Kriminalisten die Region vorzustellen. Zunächst werden Leserinnen und Lesern mit den Hauptakteuren bekannt gemacht, von Udo Kroschwald (seit 20 Jahren Dienstgruppenleiter Jan-Hinrich Reuter), der ursprünglich Kybernetik studierte, über die norddeutsche Katharina Blaschke (Gerichtsmedizinerin Helene Sturbeck) bis zu Nike Fuhrmann (Kriminalhauptkommissarin Karoline Joost), um nur einige zu nennen. Eine Zeittafel gibt Auskunft, wann wer die Reihen der SOKO verstärkt hat.

Und dann geht es auf Erkundung: Da ist der Marktplatz, einer der größten in Norddeutschland. Er war etwa Schauplatz, als „Wurst-Micha“ plötzlich tot umfiel. Auf ihm befinden sich die Wismarer Waserkunst und das klassizistische

Rathaus. Die in der Folge „Marktschreier“ verwendeten Würstwaren übrigens echt und wurden am Drehtagende an die Wismarer Tafel gespendet. In der Krämerstraße wurde der Inhaber eines Whiskyladens erschlagen, in der 650 Jahre alten Nikolaikirche stürzte ein Orgelbauer in den Tod. Ihr Mittelschiff ist das zweithöchste der Welt. Sehr beliebt als Drehort ist der Alte Holzhafen. Und natürlich darf „Nosferatu“ nicht fehlen, der Stummfilm wurde 1921 in Wismar gedreht.

Lebendiger und zugleich abenteuerlicher kann man sich kaum auf Entdeckungsreise begeben. Und noch ein Extra steuern die Autoren des im Hinstorff Verlag Rostock erschienenen Buches bei. Zu den Drehorten sind die entsprechenden Folgen der Serie nachgewiesen, sodass man sie in der ZDF-Mediathek aufrufen kann. Das mit Wismarer Ansichten und Szenenfotos reichhaltig bebilderte und mit Orientierungskarten versehene Buch wird abgerundet durch einen Blick hinter die Kulissen der Produktion, und beschreibt, was in dem einen Jahr geschieht, bis eine Folge ausgestrahlt werden kann.

☐ Meyerbröker u.a.: **SOKO Wismar. Ein Reiseführer zu den Tatorten. Hinstorff, 2024.192 S.**

Improtheater im Stall

PRITZWALK. Am 6. November um 19 Uhr zeigt die neunköpfige Improvisationstheatergruppe um Schauspielerin Chady Seubert im Theaterstall (Hasenwinkel 10 bei Pritzwalk) einen Improtheater-Abend. Das Publi-

kum darf dabei mitbestimmen und Vorgaben machen. Jede Szene ist ein Unikat. *WS*

☐ **Karten und weitere Infos gibt es unter Tel. 03395/310169 oder unter E-Mail: traeder@t-online.de**



RAT & HILFE VOR ORT

HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT

Stadtwerke Wittenberge GmbH Tel. 0 38 77/95 44 44
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen,
Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen,
Abwasserentsorgungsanlagen

Trocken 24 Tel. 0 38 77/56 53 88
bei Wasserschäden Bereich Prignitz

WG „Elbstrom“ e. G. Tel. 0 38 77/95 22 59

PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH Tel. 0 38 76/61 32 31

ZIMMEREI

M. Gierz Rabensteig 10 Tel./Fax 0 38 77/6 87 07
19322 Wittenberge Funk 0172/7 82 05 44

HAUSMEISTERDIENSTE

W. Duwe Parkstraße 90 Tel. 0 38 77/56 57 34
Malerbetrieb & 19322 Wittenberge Fax 0 38 77/56 57 36
weitere Dienstleistungen

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS

Songs und Live-Kunst

Duo „Linebug“ spielt in der Bona

PERLEBERG. Am 30. Oktober wird das dänische Duo „Linebug“ zu Gast in der Stadtbibliothek sein. Das Duo besteht aus der Sängerin und Songwriterin Line Bøgh und dem Digitalkünstler Christian Gundtoft. Das Paar ist im Jahr 2021 spontan von Kopenhagen in die Industriestadt Zeitz in Sachsen-Anhalt gezogen. 2019 entwickelten sie gemeinsam ein audiovisuelles Auftrufen aufrufen kann. Das mit Wismarer Ansichten und Szenenfotos reichhaltig bebilderte und mit Orientierungskarten versehene Buch wird abgerundet durch einen Blick hinter die Kulissen der Produktion, und beschreibt, was in dem einen Jahr geschieht, bis eine Folge ausgestrahlt werden kann.

werden. Diese außergewöhnliche Form des digitalen Storytellings beeindruckte bereits das deutsche Publikum. „Die Vielseitigkeit von Linebug wird nicht nur durch ihre skandinavischen Melodien und die feenhafte Stimme von Line Bøgh repräsentiert, sondern auch durch die einzigartigen, handgezeichneten, animierten Musikvideos von Christian Gundtoft. Während ihrer Live-Performances werden diese zum Leben erweckt und an die Wand projiziert – so wird Line Teil einer Art überdimensionaler Graphic Novel. Das ist fantas-

tisch und einzigartig in der heutigen Konzertlandschaft“, so die Veranstalter.

Die Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr. Der Eintritt ist kostenpflichtig. Weitere Informationen zu Linebug gibt es unter: www.linebug.net. *dre*

Das Duo Linebug besteht aus der Sängerin und Songwriterin Line Bøgh und dem Digitalkünstler Christian Gundtoft.
Fotos: Carsten Schenker



Hommage an den Mann in Schwarz

„The LineWalkers“ lassen in der Kulturscheune die Musik von Johnny Cash aufleben

SCHILDE/WEISEN. Sie haben sich der Musik des Großmeisters Johnny Cash verschrieben: Am Samstag, den 9. November, spielen „The LineWalkers“ in der Kulturscheune Schilde um 20 Uhr „A Tribute to Johnny Cash“. Die fünfköpfige Band aus Kiel spielt sich seit 2012 deutschlandweit in den Herzen der Fans des „King of Country“ und seiner Musik.

Die Liveshow mit Klassikern von „Walk The Line“ über „Get Rhythm“ und „Jackson“ bis hin zu „Hurt“ nimmt das Publikum mit auf eine Zeitreise durch die revolutionierende und legendäre Musik des Johnny Cash. „Was macht eine Tribute Band aus? Authentizität!“, schreibt die Band auf ihrer Webseite. Dazu gehören die stimmliche Ähnlich-



Sie huldigen in ihrer Liveshow dem Sound von Jonny Cash: „The LineWalkers“ bringen das Publikum gerne zum tanzen.
Foto: The LineWalkers

keit des Sängers mit dem Original, der klassische Vintage Sound von Schlagzeug, Kontrabass und E-Gitarre und die Duette mit der im Scheinwerferlicht strahlenden „Miss Anna Jones“.

Spießfreude, Liebe zum Detail und Ernsthaftigkeit treiben die fünf Musiker an. Sie wollen eine unverwechselbare Show zu Ehren des Großmeisters und dessen Musik zelebrieren. Das Publikum ist Teil des Ganzen und wird auch tanzend seiner Rolle gerecht. Wie beim „echten“ Johnny-Cash-Konzert gibt es die großen Hits oder auch mal ganz spezielle Songs auf Zuruf. Dabei ist schon so mancher Saal aus den Fugen geraten – wenn Songs wie „Ring Of Fire“ oder „Ghost Riders In The Sky“ zu hören sind. *dre*

HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Fax-Notruf für Gehörlose: 112
Behördenruf: 115

Für Angehörige:
0152/24 72 21 47

Giftnotruf Brandenburg:
030/1 92 40

Kinder- und Jugendtelefon:
0800/1 11 03 33

Elterntelefon: 0800/1 11 05 50

Krankentransport:
0331/1 92 22

Apotheken:
0800/0 02 28 33

Frauen in Not:
03877/40 36 84
0173/7 80 55 33

Telefonseelsorge:
0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22

Anonyme Alkoholiker:
0151/ 53189891

Weißer Ring:
116 006

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte:
116 117
Augenärzte:
0331/98 22 98 98
Kinderärzte:
01805/5 82 22 32 25
Zahnärztl. Notdienst:
0331/3 70 10

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- & Kreditkarten: 116 116

IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung
Christel Walter
Tel. 03877/92 32 10

Mediaberaterin
Dorina Konert
Wittenberge,
Perleberg,
Bad Wilsnack und
Plattenburg
Tel. 03877/92 32 25
Mobil 0173/9 66 51 53

Mediaberater
Ingo Scholz
Wittstock,
Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt
[anzeigen.prg@](mailto:anzeigen.prg@wochenspiegel-brb.de)
wochenspiegel-brb.de

IMPRESSUM

Wochenspiegel

Rathausstraße 47
19322 Wittenberge
Telefon: 03877/92 32 0
Fax: 03877/92 32 26
info.prg@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag

Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung

Ingo Höhn

Verkaufsleitung

Christel Walter

Mediaberatung

Dorina Konert, Ingo Scholz

Redaktion

Dr. Ute Sommer (verantw.)

Newsdesk

Dominik Bahgat (db)
[redaktion.prg@](mailto:redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de)
wochenspiegel-brb.de

Vertrieb

MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck

Pressedruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage:

43 300

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

BVDA
Bundesverband Deutscher
Anzeigenblätter

ADA
Auftraggeber
Anzeigenblätter
BVDA